

Profil Kulturerbe

KULTURERBE

Kernfächer	Profilbereich	Wahl-/Pflichtbereich	Kooperationen - außerschulische Lernorte
12 Wochenstunden	12 Wochenstunden	10 Wochenstunden	
Deutsch 4 W.-Std.	profilgebendes Fach Bildende Kunst oder Musik 4 W.-Std.	Wahlpflicht Naturwissenschaften 4 W.-Std. oder 2 W.-Std. und 2 W.-Std. Informatik	Denkmalschutzamt, Bürgerverein Rahlstedt, Wettbewerb des Bundespräsidenten
Englisch 4 W.-Std.	profilgebendes Fach Geschichte 4 W.-Std.	Wahlpflicht Sport 2 W.-Std.	
Mathematik 4 W.-Std.	Religion 2 W.-Std.	Wahlbereich 4 W.-Std.	
Ansprechpartner für das Profil: Thorsten Wolff	Seminar 2 W.-Std.	alle noch nicht belegten Fächer Fra, Lat, Span, PGW, Geo, Phil, Informatik, Chor, Orchester	

Zielgruppe / Voraussetzung:

Dieses Profil richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die sich für historische und gegenwärtige Kulturen interessieren und die auch selbst gerne kulturell tätig sind. Wir wollen in den am Profil beteiligten Fächern Kultur aus unterschiedlichen Blickwinkeln beleuchten, aber vor allem auch selbst gestalterisch tätig werden. Hierfür stehen die beiden profilgebenden Fächer Bildende Kunst und Musik, zwischen denen die Schülerinnen und Schüler wählen können.

An der **Bildenden Kunst** interessierte Schülerinnen und Schüler sollten Freude am gestalterischen Arbeiten mitbringen und offen dafür sein, sich mit verschiedenen Ausdrucksformen wie der Malerei, der Grafik, der Bildhauerei oder multimedialen Formen auseinanderzusetzen und auch Neugier für experimentelle Methoden im Umgang mit Materialien mitbringen. Eine gewisse zeichnerische Sicherheit ist dabei hilfreich. Alle anderen Techniken erlernen wir gemeinsam.

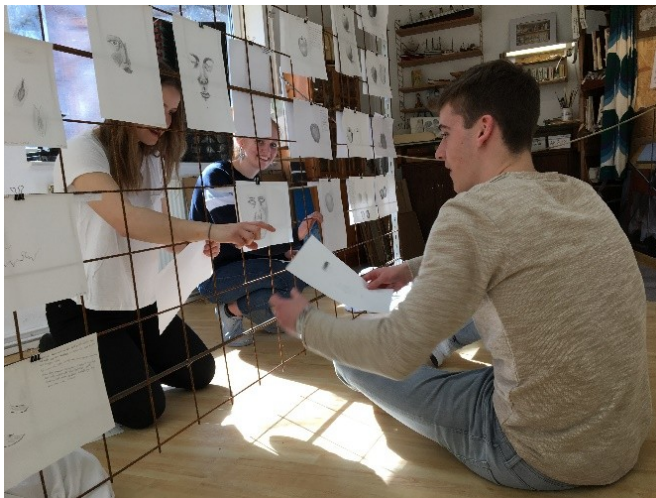
Für das Fach **Musik** ist die Bereitschaft zur theoretischen und praktischen Auseinandersetzung mit Musikstücken aus jeder Epoche erforderlich. Der sichere Umgang mit der Stimme und sicheres Notenlesen sind Grundvoraussetzungen für den erhöhten Kurs. Wir beschäftigen uns mit der Musikgeschichte vom Barock bis zur Gegenwart, Kompositionstheorien, Instrumentenkunde und berücksichtigen dabei auch unterschiedliche Gattungen wie Oper oder Sinfonie. Da Musik im Abitur nicht zentral gestellt wird, ergeben sich auch hier Freiheiten bei der Prüfung. Diese kann in unterschiedlichen Formen stattfinden: Sie kann in Form einer schriftlichen oder mündlichen Analyse

eines Musikstückes erfolgen, aber auch einen Teil Praxis, Gehörbildung, Ensemblearbeit, Komposition, Erörterung etc. enthalten.

Im Profilkurs **Geschichte** steht die Arbeit mit Quellen unterschiedlichster Art im Zentrum. Einen wichtigen Teil bilden dabei natürlich schriftliche Zeugnisse. Daher wird eine Bereitschaft auch zur Auseinandersetzung mit umfangreicheren Texten vorausgesetzt.

Inhalte:

Im profilgebenden Fach **Bildende Kunst** beschäftigen wir uns mit den Bezugfeldern Freie Kunst, Architektur und Alltagskultur. Da die Abiturprüfungen nicht zentral gestellt werden, können wir in der Ausgestaltung der Unterrichtsinhalte zum Beispiel an aktuelle Ausstellungen anknüpfen und angelehnt an die kennengelernten Werke eigene thematische und gestalterische Umsetzungen des Themas erarbeiten als auch an die Interessen der Schülerinnen und Schüler anknüpfen. Parallel zur praktischen Semesterarbeit werden jeweils die entsprechenden theoretischen Inhalte erarbeitet. Dabei wird das Sprechen über Kunst eingeübt als auch das Nachvollziehen von künstlerischen Bewertungskriterien. Auch sollen Einblicke in kreative Berufe durch Atelierbesuche angeboten werden. Am Ende der Oberstufe wird es neben kleineren Ausstellungen die Möglichkeit geben, in Zusammenarbeit mit dem Bürgerverein Rahlstedt Semesterarbeiten im Stadtteil der Öffentlichkeit zu präsentieren.



Aufbau der Ausstellung im Bürgerverein Rahlstedt



Upcycling aus Korken



Schülerarbeit: Linolschnitt



Schülerarbeit: materialgerechtes Design

Im zweiten profilgebenden Fach **Geschichte** liegt der Schwerpunkt auf der Neuzeit und der Gegenwartsgeschichte. Zwei wechselnde Themen werden von den Zentralabiturvorgaben bestimmt. Wir nehmen außerdem im ersten Semester am Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten teil, der in jedem Jahr zu einem anderen Thema stattfindet.

Semesterübersicht – Geschichte

<p>S1</p> <p>Die frühe Neuzeit – neue Bilder vom Menschen und der Welt</p>	<p>S2</p> <p>Europas Aufbruch in die Moderne - das „lange“ 19. Jahrhundert</p>
<p>S3</p> <p>Das 20. Jahrhundert</p>	<p>S4</p> <p>Europäische Kulturen in der globalen Vielfalt</p>

Im **Seminarfach** lernen wir wissenschaftliches Arbeiten kennen. Dies soll auf das Studium vorbereiten. So üben wir die Arbeit mit Quellen, das Erstellen von Präsentationen und das Verfassen wissenschaftlicher Texte. Zum anderen können Phasen im Seminar für Projekte genutzt werden – z. B. im ersten Semester für den Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten.



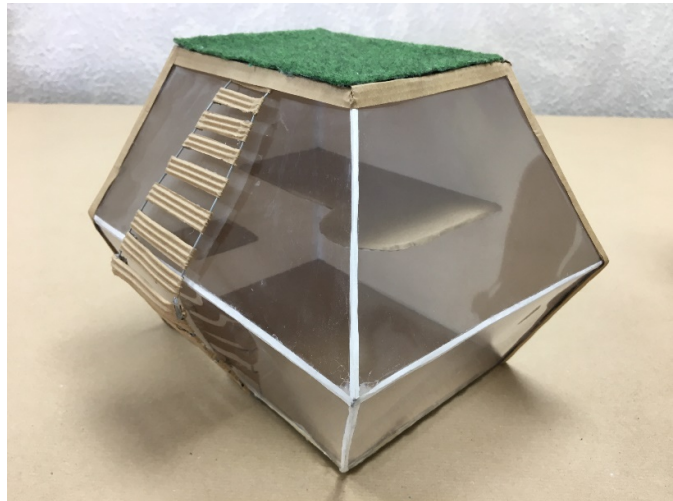
Profilreise nach Rom



Profilreise nach Paris



Aus dem Skizzenbuch der Romreise



Architektonisches Modell